Philadelphia
Mittwoch Morgen

?Aug 2 1950

Liebe Mutti, lieber Papa,

Schon gestern oder vorgestern wollte ich Euch schreiben, und bin nicht dazu gekommen weil allerlei andere Sachen dazwischen kamen und mich hinderten. Ich habe so viele Arbeiten, die ich erledigen möchte, und so wenig Zeit und Kraft sie zu schaffen. Dazu kommt, dass ich viel schlafe und fast nie später als Mitternacht aufbleibe. Und die Zeit vergeht so schnell Vielen Dank für Euern Brief, der mir viel Freude gemacht hat. Mir scheint über Margrits Geldangelegenheiten seid Ihr nicht ganz im Bilde. Sie ist hier mir $73 angekommen, hat mir von ihrem Gelde Hosen gekauft, ist dann nach Connecticut abgeschwirrt. Schulden bei Wanamakers wird sie kaum gemacht haben, aber ich bin sicher, dass sie jeder Zeit genauso grosszügig Euch gegenüber sein wird, wie sie es mir gegenüber war, und Hosen oder Taschengeld spendieren würde.

Sonnabend oder Sonntag kommt sie wieder und wohnt wieder im McPhdranschen Hause. Die beiden Alten und Alex werden verreist sein und Margrit und Margaret werden für Hund und Katze sorgen. Am Dienstag fahre ich nach Mantoloking, aber nur für einen Tag. Ende der nächsten Woche werden Margrit und ich nach Hause kommen. Was soll aus Margaret werden ? Sie selbst möchte nicht in Philadelphia "allein gelassen werden." Margrit möchte gern Gesellschaft haben, und ich, meine eigenen Gefühle aus dem Spiele lassend, finde solchen Besuch überflüssig, und finde, dass die kommenden Wochen Euch genug andere Aufregungen bringen werden. Was meint Ihr?

Wenn Papa mit seinen Reden Schwierigkeiten hat, oder keine Lust dazu, bin ich gern bereit zu sie mit der Maschine abzuschreiben, eventuell grammatikalisch berichtigen, und sonst in jeder Weise behilflich zu sein. Auch bei den Schuluntersuchungen möchte ich mit helfen, soviel ich kann. Nur wenn das alles vorüber ist, dann lasst mich nach Cambridge fahren, dem vordem ich mit der Medical School anfange, habe ich noch sehr viel zu lesen Eigentlich könnte ich damit sofort anfangen; mein Deutsch ist überhaupt schauderhaft heute morgen. Grüsst nur meine Berge für mich.

Kuss,